

# Hoffnung

## Hausgottesdienst zum Dritten Advent am 13. Dezember 2020

### Eröffnung / Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters...

A Amen.

*Zünden Sie nun nacheinander die drei Kerzen am Adventsgesteck an und singen Sie dazu jeweils die entsprechende Strophe des Liedes „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (Gotteslob 223)*

### **Gebet**

V Guter Gott,

inmitten aller Dunkelheit leuchtet uns dein Licht und erfüllt uns mit Hoffnung. Seit der Geburt deines Sohnes vor über zweitausend Jahren ist ein für alle Mal die sternenfunkelnde Botschaft in den Himmel geschrie-

ben: Fürchtet euch nicht! Voll Vertrauen warten wir auf dein Kommen! Komm nun mit deinem Licht in unsere Herzen. Darum bitten wir durch Jesus, deinen Sohn, unseren Freund und Bruder.

A Amen.

### Bibeltext

Lesung aus dem Buch Jesaja.

<sup>1</sup>Der Geist GOTTES, des Herrn, ruht auf mir. Denn der HERR hat mich gesalbt; er hat mich gesandt, um den Armen frohe Botschaft zu bringen, um die zu heilen, die gebrochenen Herzens

sind, um den Gefangenen Freilassung auszurufen und den Gefesselten Befreiung, <sup>2a</sup>um ein Gnadenjahr des HERRN auszurufen.

<sup>10</sup>Von Herzen freue ich mich am HERRN. Meine Seele jubelt über mei-

---

nen Gott. Denn er kleidet mich in Gewänder des Heils, er hüllt mich in den Mantel der Gerechtigkeit, wie ein Bräutigam sich festlich schmückt und wie eine Braut ihr Geschmeide anlegt.

<sup>11</sup> Denn wie die Erde ihr Gewächs her-

vorbringt und der Garten seine Saat sprießen lässt, so lässt GOTT, der Herr, Gerechtigkeit sprießen und Ruhm vor allen Nationen.

(Jes 61, 1-2a.10-11)

## **Impuls**

Der Evangelist Lukas berichtet uns, dass Jesus als Erwachsener an einem Sabbat in der Synagoge aus der Jesaja-Schriftrolle genau diese Stelle ausgewählt und vorgelesen hat. Im Anschluss legte er dar, dass sich in ihm dieses Bibelwort erfüllt.

Manchmal ist der Blick auf die Menschheit zum Verzweifeln, wäre da nicht diese Hoffnung, dass Gott selbst den Menschen zu Hilfe eilt. Friedrich Spee hat 1622 im Blick auf diese Hoffnung gedichtet: „O Heiland rei die Himmel auf, herab, herab vom Himmel lauf ...“ und zugleich: „O Erd, herfür dies Blümlein bring, o Heiland aus der Erden spring.“

Jesus – Himmel- und Erdensohn – bringt Heil und Heilung für die Menschheit als Ganzes und jeden einzelnen Menschen. Gott ist ein Optimist und verweist auf unsere natürliche Erfah-

rung: Das Heil kommt mit Jesus so sicher, wie die Bäume im Frühling nach der kahlen Zeit des Winters ihr zartes Grün zeigen.

*Nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, schauen Sie still auf das Grün des Adventskranzes und das Licht der Kerzen und werden Sie sich bewusst, dass Ihnen heute diese Heilzusage gilt, besonders auch in schweren Zeiten. Beten Sie dann gemeinsam:*

„Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein;  
dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
sei ewig Preis und Ehr.“

(Georg Weisssel, 1623)

## **Fürbitten und Vater unser**

V Guter Gott, wir bitten ...

+ für alle Armen, die an Leib und Seele Mangel leiden:

A Schenke ihnen dein Heil!

+ für alle, deren Herz zerbrochen ist:

A Schenke ihnen dein Heil!

+ für alle Gefangenen auf dieser Welt:

A Schenke ihnen dein Heil!

---

+ für alle psychisch Gefesselten:  
A Schenke ihnen dein Heil!  
V für alle, die jetzt in unseren Gedan-  
ken sind:  
A Schenke ihnen dein Heil!

V Alle unsere Bitten fassen wir voll Ver-  
trauen in dem Gebet zusammen, das  
Jesus uns gelehrt hat:  
A Vater unser...

*Wenn Sie möchten können Sie vor dem Segen gemeinsam noch ein paar Advents-  
lieder aus dem Gotteslob singen.*

### **Segensbitte**

V Es segne uns mit seinem Heil der gnädige und gütige Gott,  
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist..

A Amen.

V Singet Lob und Preis.

A Dank sei Gott, dem Herrn.